

# Statistischer Bericht

C I 1 – j / 10

## ┌ Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im **Land Brandenburg 2010**

Anbau auf dem Ackerland –  
Endgültiges Ergebnis

## Impressum

**Statistischer Bericht**  
C I 1 – j / 10

Erscheinungsfolge: jährlich  
Erschienen im **Juni 2011**

### Preis

pdf-Version: kostenlos  
Excel-Version: kostenlos  
Druck-Version: 8,50 EUR

## Herausgeber

**Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg  
Behlertstraße 3a  
14467 Potsdam  
info@statistik-bbb.de  
www.statistik-berlin-brandenburg.de

Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091

© **Amt für Statistik** Berlin-Brandenburg,  
Potsdam, 2011  
*Auszugsweise Vervielfältigung und  
Verbreitung mit Quellenangabe gestattet.*

## Zeichenerklärung

0 weniger als die Hälfte von 1  
in der letzten besetzten Stelle,  
jedoch mehr als nichts  
– nichts vorhanden  
... Angabe fällt später an  
( ) Aussagewert ist eingeschränkt  
/ Zahlenwert nicht sicher genug  
• Zahlenwert unbekannt oder  
geheim zu halten  
x Tabellenfach gesperrt  
p vorläufige Zahl  
r berichtigte Zahl  
s geschätzte Zahl

Inhaltsverzeichnis

	Seite		Seite
<b>Vorbemerkungen</b>	<b>4</b>	2.1.2.10 Potsdam-Mittelmark .....	<b>22</b>
<b>Tabellen</b>		2.1.2.11 Prignitz .....	<b>23</b>
1 Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Land Brandenburg 2009 und 2010 .....	<b>6</b>	2.1.2.12 Spree-Neiße .....	<b>24</b>
1.1 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten .....	<b>6</b>	2.1.2.13 Teltow-Fläming .....	<b>25</b>
1.2 Anbau auf dem Ackerland .....	<b>7</b>	2.1.2.14 Uckermark .....	<b>26</b>
2 Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Land Brandenburg 2007 und 2010 nach Verwaltungsbezirken .....	<b>9</b>	2.2 Anbau auf dem Ackerland .....	<b>27</b>
2.1 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten .....	<b>9</b>	2.2.1 Kreisfreie Städte .....	<b>27</b>
2.1.1 Kreisfreie Städte .....	<b>9</b>	2.2.1.1 Brandenburg an der Havel .....	<b>27</b>
2.1.1.1 Brandenburg an der Havel .....	<b>9</b>	2.2.1.2 Cottbus .....	<b>29</b>
2.1.1.2 Cottbus .....	<b>10</b>	2.2.1.3 Frankfurt (Oder) .....	<b>31</b>
2.1.1.3 Frankfurt (Oder) .....	<b>11</b>	2.2.1.4 Potsdam .....	<b>33</b>
2.1.1.4 Potsdam .....	<b>12</b>	2.2.2 Landkreise .....	<b>35</b>
2.1.2 Landkreise .....	<b>13</b>	2.2.2.1 Barnim .....	<b>35</b>
2.1.2.1 Barnim .....	<b>13</b>	2.2.2.2 Dahme-Spreewald .....	<b>37</b>
2.1.2.2 Dahme-Spreewald .....	<b>14</b>	2.2.2.3 Elbe-Elster .....	<b>39</b>
2.1.2.3 Elbe-Elster .....	<b>15</b>	2.2.2.4 Havelland .....	<b>41</b>
2.1.2.4 Havelland .....	<b>16</b>	2.2.2.5 Märkisch-Oderland .....	<b>43</b>
2.1.2.5 Märkisch-Oderland .....	<b>17</b>	2.2.2.6 Oberhavel .....	<b>45</b>
2.1.2.6 Oberhavel .....	<b>18</b>	2.2.2.7 Oberspreewald-Lausitz .....	<b>47</b>
2.1.2.7 Oberspreewald-Lausitz .....	<b>19</b>	2.2.2.8 Oder-Spree .....	<b>49</b>
2.1.2.8 Oder-Spree .....	<b>20</b>	2.2.2.9 Ostprignitz-Ruppin .....	<b>51</b>
2.1.2.9 Ostprignitz-Ruppin .....	<b>21</b>	2.2.2.10 Potsdam-Mittelmark .....	<b>53</b>
		2.2.2.11 Prignitz .....	<b>55</b>
		2.2.2.12 Spree-Neiße .....	<b>57</b>
		2.2.2.13 Teltow-Fläming .....	<b>59</b>
		2.2.2.14 Uckermark .....	<b>61</b>

## Vorbemerkungen

Der Bericht des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg (AfS) enthält ausgewählte Ergebnisse zur Bodennutzungshaupterhebung im Land Brandenburg.

### Allgemeine Angaben zur Statistik

- **Berichtszeitraum**

das laufende Kalenderjahr

- **Erhebungstermin**

Januar bis Mai des Erhebungsjahres

- **Periodizität**

jährlich

Die Ergebnisse für das Jahr 2010 sind aufgrund methodischer Veränderungen (Anhebung der Erfassungsgrenzen) nur eingeschränkt mit denen vorhergehender Erhebungen vergleichbar. Im Jahr 2010 ist die Bodennutzungshaupterhebung Teil der Landwirtschaftszählung.

- **Regionale Gliederung**

Die Ergebnisse der allgemeinen (totalen) Erhebungen werden auf Landes- und Kreisebene bereitgestellt. Bei repräsentativen Erhebungen beschränkt sich die Veröffentlichung auf Landesebene.

- **Erhebungsgesamtheit und Zuordnungsprinzip der Erhebungseinheiten**

Zur Erhebungsgesamtheit gehören Betriebe mit einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von **5 Hektar** oder mindestens

- jeweils **10 Rindern** oder **50 Schweinen** oder **10 Zuchtsauen** oder **20 Schafen** oder **20 Ziegen** oder **1 000 Stück Geflügel** oder
- **0,5 ha** Tabakfläche, Hopfenfläche, Rebfläche, Baumschulfläche oder
- **0,5 ha** Obstfläche oder
- **0,5 ha** Gemüse- und Erdbeerfläche im Freiland oder
- **1,0 ha** Dauerkulturfläche im Freiland oder
- **0,3 ha** Blumen- oder Zierpflanzenfläche im Freiland oder
- **0,1 ha** Fläche unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen oder
- **0,1 ha** Produktionsfläche für Speisepilze.

Die Meldungen für den Betrieb sind dort abzugeben, wo sich das Grundstück mit den wichtigsten Wirtschaftsgebäuden befindet. Hat der Betrieb keine Wirtschaftsgebäude, so stellt das Grundstück den Betriebssitz dar, von dem aus der Betrieb geleitet wird. Die Belegenheit der selbstbewirtschafteten Fläche spielt hierbei keine Rolle. Es gilt somit das Betriebssitzprinzip.

- **Erhebungseinheiten**

Betriebe, die eine der unter Erhebungsgesamtheit definierten Erfassungsgrenzen erreichen oder überschreiten<sup>1</sup>.

- **Rechtsgrundlagen**

Verordnung (EG) Nr. 1166/2008 des Europäischen Parlaments und des Rates vom 19. November 2008 über die Betriebsstrukturserhebungen und die Erhebung über landwirtschaftliche Produktionsmethoden sowie zur Aufhebung der Verordnung (EWG) Nr. 571/88 des Rates (ABl. L 321 vom 1.12.2008, S. 14)

Gesetz über Agrarstatistiken (Agrarstatistikgesetz - AgrStatG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 17. Dezember 2009 (BGBl. I S. 3886)

Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 22. Januar 1987 (BGBl. I S. 462, 565)

Gesetz zur Gleichstellung stillgelegter und landwirtschaftlich genutzter Flächen vom 10. Juli 1995 (BGBl. I S. 910), zuletzt geändert durch Artikel 62 a des Gesetzes vom 13. April 2006 (BGBl. I S. 855) in den jeweils geltenden Fassungen

- **Geheimhaltung**

Die erhobenen Einzelangaben werden nach § 16 BStatG grundsätzlich geheim gehalten. Nur in ausdrücklich gesetzlich geregelten Ausnahmefällen dürfen Einzelangaben übermittelt werden. Die Namen und Adressen der Befragten werden in keinem Fall an Dritte weitergegeben.

<sup>1</sup> von 1999-2007 wurden folgende Erhebungseinheiten zu Grunde gelegt:

- mindestens **2 Hektar** landwirtschaftlich genutzte Fläche oder
- mindestens jeweils **8 Rinder** oder **Schweine** oder **20 Schafe** oder jeweils **200** Legehennen oder Junghennen oder Schlacht-, Masthähne, -hühner und sonstige Hähne oder Gänse, Enten und Truthühner oder
- jeweils **30 Ar** bestockte Rebfläche oder Obstfläche, auch soweit sie nicht im Ertrag stehen, oder Tabak oder Baumschulen oder Gemüseanbau im Freiland oder Blumen- und Zierpflanzenanbau im Freiland oder Anbau von Heil- und Gewürzpflanzen oder Gartenbausämereien für Erwerbszwecke oder
- jeweils **3 Ar** Anbau für Erwerbszwecke unter Glas von Gemüse oder Blumen und Zierpflanzen.

## Zweck und Ziele der Statistik

### • Erhebungsinhalte

Zu den Erhebungsinhalten der Bodennutzungshaupterhebung gehören u. a. folgende Merkmale:

- die selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten
- Anbau auf dem Ackerland nach Pflanzenarten

### • Zweck der Statistik

Die im Rahmen der Landwirtschaftszählung durchgeführte Bodennutzungshaupterhebung liefert vergleichbare Daten für die EU-27, da dieser umfassende Agrarzensus gemäß den Anforderungen der Europäischen Union in allen Mitgliedstaaten durchgeführt wird. Die Ergebnisse dienen der Erfolgskontrolle von Maßnahmen in der europäischen und nationalen Agrar-, Markt- und Preispolitik sowie der Politik der Entwicklung der ländlichen Räume, der Umwelt- und Klimapolitik und der Vorausschätzung der Agrarausgaben. Des Weiteren stellen die Ergebnisse eine Datengrundlage für die Neuausrichtung der Gemeinsamen Agrarpolitik der Europäischen Union (GAP) nach dem Jahr 2013 und die Förderperiode 2014 bis 2020 dar. Die erhobenen Daten fließen zudem in die Berechnung und Vorausschätzung von Erntemengen, die Berechnung von Agrarumweltindikatoren, die land- und volkswirtschaftliche Gesamtrechnung und den Ernährungs- und Agrarpolitischen Bericht der Bundesregierung ein.

### • Hauptnutzer der Statistik

Hauptnutzer sind die Europäische Kommission, das Bundesministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz (BMELV), die jeweiligen Landesministerien sowie wissenschaftliche Institutionen. Ferner wird die Statistik auch von Kommunen, Verbänden, Landwirtschaftskammern und -ämtern, Interessenvertretungen, Beratungsverbänden sowie Privatpersonen und interessierten Unternehmen genutzt.

## Erhebungsmethodik

### • Art der Datengewinnung

Die Bodennutzungshaupterhebung ist eine dezentrale Bundesstatistik. In den Jahren einer Agrarstrukturerhebung (2010, 2013, 2016) wird diese als Bestandteil dieser Erhebungen durchgeführt. Die Organisation der Datengewinnung ist Aufgabe der statistischen Ämter der Länder. Für die Erhebung besteht Auskunftspflicht.

Die Statistischen Ämter der Länder haben gemäß § 93 Abs. 5 AgrStatG zudem die Möglichkeit, Verwaltungsdaten (InVeKoS) für statistische Zwecke zu nutzen, soweit die Angaben mit den Merkmalen der Erhebung übereinstimmen und sich auf dieselben Berichtszeitpunkte und -zeiträume beziehen.

### • Stichprobenverfahren

Die Stichprobe für die repräsentativen Erhebungen ist als ein geschichtetes Auswahlverfahren konzipiert.

### • Hochrechnung

Die Ergebnisse der Stichprobe werden frei hochgerechnet. Der Hochrechnungsfaktor ist der Kehrwert des Auswahlprozents. Je geringer der Stichprobenumfang in der jeweiligen Schicht, umso größer ist der Hochrechnungsfaktor. Dementsprechend erhalten Betriebe einer Total-schicht, z. B. Betriebe mit großen Tierbeständen, den Hochrechnungsfaktor 1.

### • Erhebungsinstrumente und Berichtsweg

Die Auskunftspflichtigen füllen die vom Amt für Statistik versendeten bzw. online zur Verfügung gestellten Erhebungsbogen eigenständig aus und schicken diesen an die für Sie zuständige Erhebungsstelle für Agrarstatistik des Landkreises bzw. der kreisfreien Stadt zurück.

Wie unter „Art der Datengewinnung“ beschrieben, kann das Amt für Statistik betriebliche Daten aus Verwaltungsdaten für statistische Zwecke nutzen und in den Erhebungsbogen übernehmen.

Nach Eingang im AfS werden die Ergebnisse erstellt.

### • Belastung der Auskunftspflichtigen

Die Belastung der Befragten wurde durch die Verlängerung der Periodizität der Strukturerhebungen, die Anhebung der unteren Erfassungsgrenzen, die Änderung der Erhebungsart (allgemein nur in den Jahren 2010 und 2016) und die verstärkte Nutzung von Verwaltungsdaten umgesetzt.

Abweichungen in den Summen erklären sich aus dem Runden der Einzelwerte.

## 1 Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Land Brandenburg 2009 und 2010

### 1.1 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

Hauptnutzungs- und Kulturarten	Durchschnitt 2004 – 2009	2009	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber	
				Durchschnitt 2004 – 2009	2009
	Hektar			Prozent	
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	1 409 200	1 413 700	1 416 494	0,5	0,2
darunter					
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	1 333 500	1 327 100	1 323 691	- 0,7	- 0,3
darunter					
Ackerland zusammen	1 039 900	1 035 900	1 031 907	- 0,8	- 0,4
Dauerkulturen zusammen	5 200	5 800	4 724	- 9,5	- 18,2
darunter					
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	3 500	3 300	3 088	- 10,6	- 5,8
Rebflächen	10	10	20	101,8	39,2
Baumschulen	1 200	1 300	1 323	9,6	2,8
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	500	1 200	270	x	x
Dauergrünland zusammen	288 200	285 300	286 945	- 0,4	0,6
davon					
Wiesen	58 700	60 000	64 182	9,3	7,0
Weiden	220 900	216 700	211 154	- 4,4	- 2,6
ertragsarmes Dauergrünland	8 200	8 000	10 221	25,3	28,1
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland <sup>3</sup>	•	700	1 388	•	113,2
Kurzumtriebsplantagen <sup>4</sup>	•	•	937	•	•
Waldflächen	45 200	56 300	63 814	41,1	13,4

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 seit 2006 erfasst

4 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

## 1.2 Anbau auf dem Ackerland

Fruchtart	Durchschnitt 2004 – 2009	2009	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber	
				Durchschnitt 2004 – 2009	2009
				Hektar	
Ackerland zusammen	1 039 900	1 035 900	1 031 907	– 0,8	– 0,4
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	535 400	543 800	519 962	– 2,9	– 4,4
Weizen zusammen	147 800	143 400	160 418	8,5	11,9
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	144 800	141 600	156 104	7,8	10,3
Sommerweizen	3 000	1 800	4 313	44,3	138,8
Hartweizen (Durum)	x <sup>3</sup>	–	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	202 700	227 800	198 602	– 2,0	– 12,8
Triticale	61 800	50 600	47 962	– 22,4	– 5,3
Gerste zusammen	84 900	89 700	76 753	– 9,6	– 14,5
Wintergerste	76 600	84 500	72 149	– 5,8	– 14,6
Sommergerste	8 400	5 200	4 604	– 44,9	– 12,1
Hafer	15 800	12 500	11 318	– 28,4	– 9,7
Sommermenggetreide	1 200	1 000	768	– 34,7	– 21,1
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	21 200	18 700	21 714	2,3	15,8
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>4</sup>	.	.	2 427	.	.
Pflanzen zur Grünernte zusammen	198 200	242 000	263 201	x	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>4</sup>	.	.	9 322	.	.
Silomais/Grünmais	114 900	143 800	154 200	34,2	7,2
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	21 800	26 000	26 524	21,6	2,0
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	52 000	59 600	59 188	13,9	– 0,8
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	9 600	12 500	13 967	45,9	11,4
Hackfrüchte zusammen	20 000	17 000	16 229	– 18,9	– 4,5
Kartoffeln zusammen	10 900	9 600	8 884	– 18,6	– 7,0
Speisekartoffeln	2 700	2 400	2 198	– 19,2	– 7,1
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	8 200	7 200	6 685	– 18,4	– 7,0
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	8 900	7 200	7 106	– 19,9	– 1,6
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	200	200	239	12,2	9,3
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	28 400	16 900	21 024	– 26,1	24,3
Erbsen	12 300	6 100	7 500	– 38,9	22,6
Ackerbohnen	100	200	150	23,6	– 30,5
Süßlupinen	15 600	10 100	12 602	– 19,5	24,5
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	400	400	772	92,9	72,1
Handelsgewächse zusammen	153 100	157 000	155 978	4,4	– 0,6
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	145 300	151 000	154 899	6,6	2,6
Winterraps	121 800	131 100	133 016	9,2	1,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	1 300	100	507	– 60,4	x
Sonnenblumen	16 800	16 800	16 963	1,0	0,9
Öllein (Leinsamen)	4 600	2 000	3 534	– 23,1	80,2
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	800	1 000	878	8,8	– 11,7
Tabak	300	200	210	– 26,4	– 12,7
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	200	100	210	– 3,5	182,2
Hanf <sup>5</sup>	.	.	116	.	.
Handelsgewächse nur zur Energieerzeugung <sup>6</sup>	.	.	7	.	.
andere Handelsgewächse	3 600	5 700	537	– 85,3	– 90,6

## 1.2 Anbau auf dem Ackerland

Fruchtart	Durchschnitt 2004 – 2009	2009	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber	
				Durchschnitt 2004 – 2009	2009
				Prozent	
		Hektar		Prozent	
Gartenbauerzeugnisse zusammen	7 200	6 900	6 824	– 5,1	– 0,8
Gemüse und Erdbeeren zusammen	7 000	6 800	6 680	– 5,2	– 1,1
im Freiland	7 000	6 700	6 637	– 5,2	– 0,9
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	40	50	43	– 2,9	– 18,0
Blumen und Zierpflanzen zusammen	100	100	136	– 2,2	17,6
im Freiland	90	70	79	– 8,6	16,6
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	50	50	56	8,6	19,0
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	0	10	9	155,7	1,3
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	3 700	3 800	3 700	0,5	– 1,8
Stillgelegte Fläche / Brache	97 500	48 500	44 989	– 53,9	– 7,3

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 nicht in allen Jahren angebaut

4 seit 2010 erfasst

5 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten



## 2 Bodennutzung der landwirtschaftlichen Betriebe im Land Brandenburg 2007 und 2010 nach Verwaltungsbezirken

### 2.1 Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche nach Hauptnutzungs- und Kulturarten

#### 2.1.1 Kreisfreie Städte

##### 2.1.1.1 Brandenburg an der Havel

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	2 695	2 526	– 6,2
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	2 385	2 298	– 3,6
darunter			
Ackerland zusammen	1 754	1 594	– 9,1
Dauerkulturen zusammen	7	•	•
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	1	•	•
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	4	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	2	•	•
Dauergrünland zusammen	622	•	•
davon			
Wiesen	240	•	•
Weiden	382	•	•
ertragsarmes Dauergrünland	–	–	–
aus der Erzeugung genommenes			
Dauergrünland	–	•	•
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	–	•
Waldflächen	87	124	43,8

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.1.2 Cottbus

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	5 080	5 390	6,1
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	4 980	5 243	5,3
darunter			
Ackerland zusammen	3 758	3 858	2,7
Dauerkulturen zusammen	0	•	•
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	–	•	•
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	–	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	0	–	x
Dauergrünland zusammen	1 221	1 379	12,9
davon			
Wiesen	356	165	– 53,6
Weiden	865	1 214	40,3
ertragsarmes Dauergrünland	–	–	–
aus der Erzeugung genommenes			
Dauergrünland	–	–	–
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	–	•
Waldflächen	41	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.1.3 Frankfurt (Oder)

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	6 958	6 943	– 0,2
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	6 769	6 709	– 0,9
darunter			
Ackerland zusammen	5 673	5 637	– 0,6
Dauerkulturen zusammen	558	531	– 4,8
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	534	508	– 4,8
Rebflächen	–	•	•
Baumschulen	24	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	–	–	–
Dauergrünland zusammen	535	•	•
davon			
Wiesen	116	•	•
Weiden	405	•	•
ertragsarmes Dauergrünland	14	•	•
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	0	–	– 100,0
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	–	•
Waldflächen	99	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.1.4 Potsdam

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	5 122	5 057	– 1,3
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	5 013	4 849	– 3,3
darunter			
Ackerland zusammen	2 881	3 093	7,4
Dauerkulturen zusammen	147	125	– 14,5
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	135	120	– 11,4
Rebflächen	–	•	•
Baumschulen	2	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	10	–	x
Dauergrünland zusammen	1 983	1 630	– 17,8
davon			
Wiesen	28	•	•
Weiden	1 596	•	•
ertragsarmes Dauergrünland	359	•	•
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	–	•	•
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	•	•
Waldflächen	7	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

## 2.1.2 Landkreise

### 2.1.2.1 Barnim

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	51 440	53 233	3,5
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	48 846	50 155	2,7
darunter			
Ackerland zusammen	40 466	40 308	– 0,4
Dauerkulturen zusammen	155	159	3,0
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	55	65	18,6
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	81	74	– 8,1
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	19	•	•
Dauergrünland zusammen	8 221	9 684	17,8
davon			
Wiesen	2 098	2 155	2,7
Weiden	5 687	5 547	– 2,5
ertragsarmes Dauergrünland	420	1 871	x
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	16	111	x
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	16	•
Waldflächen	1 435	2 249	56,8

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.2 Dahme-Spreewald

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	78 771	78 544	– 0,3
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	72 119	71 674	– 0,6
darunter			
Ackerland zusammen	51 612	51 180	– 0,8
Dauerkulturen zusammen	51	75	47,3
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	34	55	64,3
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	15	14	– 1,5
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	3	•	•
Dauergrünland zusammen	20 446	20 408	– 0,2
davon			
Wiesen	4 711	4 566	– 3,1
Weiden	15 282	15 299	0,1
ertragsarmes Dauergrünland	359	445	24,1
aus der Erzeugung genommenes			
Dauergrünland	94	99	4,5
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	•	•
Waldflächen	4 948	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.3 Elbe-Elster

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	94 858	93 981	– 0,9
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	90 648	89 763	– 1,0
darunter			
Ackerland zusammen	67 711	67 487	– 0,3
Dauerkulturen zusammen	295	261	– 11,6
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	30	32	6,1
Rebflächen	1	•	•
Baumschulen	251	223	– 11,1
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	13	4	x
Dauergrünland zusammen	22 634	22 010	– 2,8
davon			
Wiesen	4 991	6 428	28,8
Weiden	16 933	15 031	– 11,2
ertragsarmes Dauergrünland	679	530	– 22,0
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	31	20	– 35,9
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	45	•
Waldflächen	2 917	2 996	2,7

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.4 Havelland

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	96 365	98 847	2,6
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	92 054	93 221	1,3
darunter			
Ackerland zusammen	62 041	62 711	1,1
Dauerkulturen zusammen	547	650	18,9
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	37	43	17,4
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	481	599	24,5
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	29	8	x
Dauergrünland zusammen	29 457	29 852	1,3
davon			
Wiesen	4 485	6 815	51,9
Weiden	24 718	22 354	– 9,6
ertragsarmes Dauergrünland	216	653	201,5
aus der Erzeugung genommenes			
Dauergrünland	37	31	– 16,9
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	57	•
Waldflächen	1 854	3 388	82,7

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten



### 2.1.2.5 Märkisch-Oderland

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	133 377	135 115	1,3
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	126 687	127 405	0,6
darunter			
Ackerland zusammen	118 196	118 719	0,4
Dauerkulturen zusammen	469	479	2,1
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	432	454	5,0
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	18	19	6,3
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	19	•	•
Dauergrünland zusammen	8 011	8 202	2,4
davon			
Wiesen	2 046	2 398	17,2
Weiden	5 087	4 342	– 14,6
ertragsarmes Dauergrünland	863	1 005	16,5
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	16	457	x
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	3	•
Waldflächen	3 697	5 338	44,4

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.6 Oberhavel

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	72 395	72 633	0,3
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	69 151	68 229	– 1,3
darunter			
Ackerland zusammen	46 955	46 126	– 1,8
Dauerkulturen zusammen	63	56	– 11,7
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	33	32	– 3,9
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	25	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	5	•	•
Dauergrünland zusammen	22 125	22 041	– 0,4
davon			
Wiesen	3 158	3 333	5,5
Weiden	18 849	18 184	– 3,5
ertragsarmes Dauergrünland	100	495	x
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	19	29	54,1
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	13	•
Waldflächen	1 310	2 657	102,8

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.7 Oberspreewald-Lausitz

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	42 399	40 875	– 3,6
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	39 658	38 322	– 3,4
darunter			
Ackerland zusammen	32 080	31 476	– 1,9
Dauerkulturen zusammen	44	16	– 62,9
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	4	•	•
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	12	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	28	•	•
Dauergrünland zusammen	7 530	6 824	– 9,4
davon			
Wiesen	3 234	2 865	– 11,4
Weiden	4 257	3 868	– 9,1
ertragsarmes Dauergrünland	34	•	•
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	5	•	•
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	28	•
Waldflächen	1 743	1 780	2,1

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.8 Oder-Spree

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	87 111	87 082	0,0
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	79 120	78 598	– 0,7
darunter			
Ackerland zusammen	64 861	64 366	– 0,8
Dauerkulturen zusammen	195	153	– 21,4
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	130	87	– 32,7
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	42	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	23	18	x
Dauergrünland zusammen	14 049	14 074	0,2
davon			
Wiesen	5 648	5 437	– 3,7
Weiden	7 232	7 380	2,0
ertragsarmes Dauergrünland	1 151	1 185	2,9
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	18	72	x
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	–	•
Waldflächen	5 815	6 714	15,5

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.9 Ostprignitz-Ruppin

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	134 567	135 498	0,7
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	125 744	124 820	– 0,7
darunter			
Ackerland zusammen	90 659	90 941	0,3
Dauerkulturen zusammen	309	328	6,1
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	35	30	– 14,2
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	149	175	17,2
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	125	123	x
Dauergrünland zusammen	34 754	33 539	– 3,5
davon			
Wiesen	3 881	5 239	35,0
Weiden	29 888	27 596	– 7,7
ertragsarmes Dauergrünland	951	680	– 28,5
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	34	24	– 30,3
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	66	•
Waldflächen	6 003	7 870	31,1

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.10 Potsdam-Mittelmark

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	113 357	114 057	0,6
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	106 118	105 946	– 0,2
darunter			
Ackerland zusammen	77 637	76 763	– 1,1
Dauerkulturen zusammen	1 634	1 498	– 8,3
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	1 532	1 384	– 9,7
Rebflächen	6	•	•
Baumschulen	68	52	– 23,5
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	28	41	x
Dauergrünland zusammen	26 829	27 672	3,1
davon			
Wiesen	5 319	6 426	20,8
Weiden	21 191	20 639	– 2,6
ertragsarmes Dauergrünland	313	554	77,1
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	6	53	x
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	•	•
Waldflächen	5 328	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.11 Prignitz

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	145 448	146 409	0,7
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	138 356	137 932	– 0,3
darunter			
Ackerland zusammen	102 053	102 627	0,6
Dauerkulturen zusammen	94	82	– 12,4
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	73	68	– 5,8
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	13	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	8	•	•
Dauergrünland zusammen	36 200	35 211	– 2,7
davon			
Wiesen	2 299	1 287	– 44,0
Weiden	33 173	32 891	– 0,8
ertragsarmes Dauergrünland	722	988	36,9
aus der Erzeugung genommenes			
Dauergrünland	6	45	x
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	273	•
Waldflächen	5 270	6 378	21,0

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.12 Spree-Neiße

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	53 345	54 336	1,9
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	50 944	51 060	0,2
darunter			
Ackerland zusammen	39 589	39 827	0,6
Dauerkulturen zusammen	135	80	– 41,1
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	53	58	9,7
Rebflächen	1	•	•
Baumschulen	14	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	67	8	x
Dauergrünland zusammen	11 208	11 147	– 0,5
davon			
Wiesen	4 935	5 140	4,1
Weiden	6 226	5 990	– 3,8
ertragsarmes Dauergrünland	36	11	– 70,1
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	11	5	– 50,4
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	77	•
Waldflächen	1 727	2 561	48,3

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten



### 2.1.2.13 Teltow-Fläming

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	99 458	100 073	0,6
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	92 580	91 564	- 1,1
darunter			
Ackerland zusammen	76 870	75 612	- 1,6
Dauerkulturen zusammen	89	88	- 1,6
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	62	65	4,9
Rebflächen	0	-	- 100,0
Baumschulen	18	•	•
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	10	•	•
Dauergrünland zusammen	15 610	15 859	1,6
davon			
Wiesen	5 827	5 359	- 8,0
Weiden	9 337	10 182	9,1
ertragsarmes Dauergrünland	67	55	- 18,3
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	379	262	- 30,7
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	•	•
Waldflächen	3 765	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

### 2.1.2.14 Uckermark

Hauptnutzungs- und Kulturarten	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Selbstbewirtschaftete Gesamtfläche insgesamt	185 661	185 895	0,1
darunter			
landwirtschaftlich genutzte Fläche zusammen	176 956	175 902	– 0,6
darunter			
Ackerland zusammen	150 090	149 581	– 0,3
Dauerkulturen zusammen	182	131	– 28,2
darunter			
Baum- und Beerenobst (ohne Erdbeeren)	121	85	– 30,0
Rebflächen	–	–	–
Baumschulen	25	26	2,3
Weihnachtsbaumkulturen <sup>2</sup>	35	18	x
Dauergrünland zusammen	26 671	26 181	– 1,8
davon			
Wiesen	6 935	5 985	– 13,7
Weiden	17 884	18 579	3,9
ertragsarmes Dauergrünland	1 791	1 547	– 13,6
aus der Erzeugung genommenes Dauergrünland	61	70	15,6
Kurzumtriebsplantagen <sup>3</sup>	•	254	•
Waldflächen	2 855	4 607	61,4

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 bis 2009 einschl. Kurzumtriebsplantagen

3 bis 2009 in Weihnachtsbaumkulturen enthalten

## 2.2 Anbau auf dem Ackerland

### 2.2.1 Kreisfreie Städte

#### 2.2.1.1 Brandenburg an der Havel

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	1 754	1 594	– 9,1
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 014	874	– 13,8
Weizen zusammen	141	130	– 7,5
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	130	130	– 0,1
Sommerweizen	10	–	– 100,0
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	497	397	– 20,1
Triticale	124	•	•
Gerste zusammen	43	36	– 15,2
Wintergerste	39	•	•
Sommergerste	4	•	•
Hafer	48	19	– 61,5
Sommermenggetreide	–	–	–
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	161	•	•
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	319	351	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	–	•
Silomais/Grünmais	215	209	– 3,1
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	36	•	•
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	67	60	– 9,8
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	–	•	•
Hackfrüchte zusammen	26	•	•
Kartoffeln zusammen	23	•	•
Speisekartoffeln	23	•	•
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0	•	•
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	–	–	–
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	3	•	•
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	175	•	•
Erbsen	80	–	– 100,0
Ackerbohnen	30	–	– 100,0
Süßlupinen	66	•	•
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–
Handelsgewächse zusammen	10	76	x
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	10	76	x
Winterraps	10	•	•
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	–	•	•
Sonnenblumen	–	–	–
Öllein (Leinsamen)	–	–	–
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	–	–
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	–	–	–

## 2.2 Anbau auf dem Ackerland

### 2.2.1 Kreisfreie Städte

#### 2.2.1.1 Brandenburg an der Havel

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	9	•	•
Gemüse und Erdbeeren zusammen	5	•	•
im Freiland	4	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Blumen und Zierpflanzen zusammen	4	•	•
im Freiland	2	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	2	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	–	–	–
Stillgelegte Fläche / Brache	201	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

## 2.2.1.2 Cottbus

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	3 758	3 858	2,7
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 543	2 013	30,4
Weizen zusammen	266	274	3,3
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	266	•	•
Sommerweizen	–	•	•
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	639	1 146	79,2
Triticale	89	•	•
Gerste zusammen	389	•	•
Wintergerste	276	•	•
Sommergerste	113	•	•
Hafer	108	212	96,0
Sommermenggetreide	–	–	–
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	52	•	•
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	1 062	1 041	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	–	•
Silomais/Grünmais	191	•	•
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	661	663	0,3
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	207	373	79,7
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	3	•	•
Hackfrüchte zusammen	9	6	– 35,9
Kartoffeln zusammen	8	6	– 25,2
Speisekartoffeln	7	•	•
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0	•	•
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	–	–	–
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	2	•	•
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	325	269	– 17,3
Erbsen	208	•	•
Ackerbohnen	–	–	–
Süßlupinen	117	•	•
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	•	•
Handelsgewächse zusammen	578	458	– 20,7
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	544	458	– 15,7
Winterraps	233	•	•
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	–	–	–
Sonnenblumen	242	216	– 10,6
Öllein (Leinsamen)	39	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	30	•	•
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	–	–
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	34	–	– 100,0

### 2.2.1.2 Cottbus

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	4	•	•
Gemüse und Erdbeeren zusammen	1	•	•
im Freiland	0	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Blumen und Zierpflanzen zusammen	3	•	•
im Freiland	1	–	– 100,0
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	3	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	–	–	–
Stillgelegte Fläche / Brache	237	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

2.2.1.3 Frankfurt (Oder)

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	5 673	5 637	– 0,6
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 153	2 053	– 4,7
Weizen zusammen	80	227	182,9
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	79	•	•
Sommerweizen	1	•	•
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	1 415	1 184	– 16,3
Triticale	297	320	7,8
Gerste zusammen	225	•	•
Wintergerste	221	•	•
Sommergerste	4	•	•
Hafer	48	•	•
Sommermenggetreide	27	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	61	•	•
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	2 120	2 305	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	66	•
Silomais/Grünmais	1 576	1 495	– 5,2
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	169	95	– 43,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	374	515	37,8
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1	133	x
Hackfrüchte zusammen	11	9	– 19,1
Kartoffeln zusammen	9	8	– 18,6
Speisekartoffeln	9	•	•
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	1	•	•
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	–	–	–
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	2	1	– 22,0
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	8	•	•
Erbsen	–	–	–
Ackerbohnen	–	–	–
Süßlupinen	8	•	•
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–
Handelsgewächse zusammen	637	758	19,1
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	601	758	26,2
Winterraps	416	•	•
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	–	–	–
Sonnenblumen	184	•	•
Öllein (Leinsamen)	–	–	–
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	–	–
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	36	–	– 100,0

### 2.2.1.3 Frankfurt (Oder)

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	39	28	– 28,4
Gemüse und Erdbeeren zusammen	38	28	– 26,6
im Freiland	38	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	0	•	•
Blumen und Zierpflanzen zusammen	1	–	– 100,0
im Freiland	1	–	– 100,0
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	0	–	– 100,0
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	–	–	–
Stillgelegte Fläche / Brache	706	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten



## 2.2.1.4 Potsdam

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	2 881	3 093	7,4
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 392	1 512	8,6
Weizen zusammen	334	522	56,5
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	328	522	59,1
Sommerweizen	5	–	– 100,0
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	780	680	– 12,8
Triticale	31	31	2,5
Gerste zusammen	230	254	10,5
Wintergerste	153	227	48,5
Sommergerste	76	26	– 65,7
Hafer	8	•	•
Sommermenggetreide	8	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	2	•	•
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	350	637	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	–	•
Silomais/Grünmais	38	•	•
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	82	•	•
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	227	195	– 14,2
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	3	–	– 100,0
Hackfrüchte zusammen	5	•	•
Kartoffeln zusammen	5	•	•
Speisekartoffeln	5	•	•
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	0	•	•
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	–	–	–
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	0	–	– 100,0
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	46	•	•
Erbsen	–	–	–
Ackerbohnen	–	–	–
Süßlupinen	46	•	•
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–
Handelsgewächse zusammen	444	557	25,5
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	444	554	24,9
Winterraps	444	•	•
Sommerraps, Winter- und Sommerrübsen	–	–	–
Sonnenblumen	–	•	•
Öllein (Leinsamen)	–	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	•	•
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	–	–
Hanf <sup>4</sup>	•	•	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	–	•	•

### 2.2.1.4 Potsdam

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	33	30	– 9,2
Gemüse und Erdbeeren zusammen	24	21	– 13,9
im Freiland	24	21	– 13,9
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	0	0	– 7,1
Blumen und Zierpflanzen zusammen	9	9	3,5
im Freiland	8	8	– 2,0
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	1	60,3
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	–	–	–
Stillgelegte Fläche / Brache	611	•	•

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

## 2.2.2 Landkreise

### 2.2.2.1 Barnim

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	40 466	40 308	– 0,4
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	21 449	20 699	– 3,5
Weizen zusammen	3 984	4 932	23,8
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	3 809	4 727	24,1
Sommerweizen	175	204	16,9
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	8 414	6 937	– 17,6
Triticale	2 503	3 165	26,4
Gerste zusammen	4 380	3 771	– 13,9
Wintergerste	3 793	3 470	– 8,5
Sommergerste	587	301	– 48,7
Hafer	1 122	848	– 24,4
Sommermenggetreide	58	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	988	953	– 3,5
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grüenernte zusammen	7 549	10 744	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	673	•
Silomais/Grünmais	3 080	4 145	34,6
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	1 758	2 054	16,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 504	3 237	29,3
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	207	635	206,8
Hackfrüchte zusammen	371	186	– 50,0
Kartoffeln zusammen	87	59	– 32,2
Speisekartoffeln	64	42	– 33,5
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	23	16	– 28,7
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	279	•	•
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	5	•	•
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	810	779	– 3,8
Erbsen	363	•	•
Ackerbohnen	2	–	– 100,0
Süßlupinen	445	567	27,3
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	–	•	•
Handelsgewächse zusammen	5 868	5 944	1,3
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	5 721	5 930	3,6
Winterraps	5 398	5 191	– 3,8
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	–	•	•
Sonnenblumen	305	720	135,9
Öllein (Leinsamen)	2	–	– 100,0
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	16	•	•
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	1	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	145	•	•

### 2.2.2.1 Barnim

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	109	•	•
Gemüse und Erdbeeren zusammen	103	145	40,7
im Freiland	102	143	41,1
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	2	12,3
Blumen und Zierpflanzen zusammen	6	5	- 11,2
im Freiland	3	4	3,2
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	2	1	- 34,3
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	-	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	7	-	- 100,0
Stillgelegte Fläche / Brache	4 304	1 806	- 58,0

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

## 2.2.2.2 Dahme-Spreewald

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	51 612	51 180	– 0,8
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	24 333	25 488	4,7
Weizen zusammen	1 746	2 189	25,4
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	1 586	2 152	35,7
Sommerweizen	160	37	– 76,6
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	15 020	15 864	5,6
Triticale	2 806	2 778	– 1,0
Gerste zusammen	3 420	3 528	3,2
Wintergerste	2 945	3 340	13,4
Sommergerste	474	188	– 60,4
Hafer	655	566	– 13,5
Sommermenggetreide	167	43	– 74,0
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	520	229	– 56,0
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	290	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	12 707	14 248	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	269	•
Silomais/Grünmais	5 679	6 961	22,6
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	1 494	2 147	43,7
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 627	4 044	– 12,6
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	907	826	– 9,0
Hackfrüchte zusammen	569	567	– 0,3
Kartoffeln zusammen	498	527	5,8
Speisekartoffeln	279	294	5,4
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	219	233	6,3
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	57	•	•
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	13	•	•
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 398	1 702	– 29,0
Erbsen	680	383	– 43,6
Ackerbohnen	–	•	•
Süßlupinen	1 496	1 094	– 26,9
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	222	•	•
Handelsgewächse zusammen	4 559	5 496	20,6
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	4 448	5 434	22,2
Winterraps	3 100	3 370	8,7
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	6	63	x
Sonnenblumen	1 002	1 575	57,2
Öllein (Leinsamen)	231	262	13,3
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	109	164	50,3
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	18	20	10,0
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	93	43	– 53,7

### 2.2.2.2 Dahme-Spreewald

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	739	782	5,8
Gemüse und Erdbeeren zusammen	725	769	6,2
im Freiland	724	769	6,2
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	0	– 39,4
Blumen und Zierpflanzen zusammen	14	•	•
im Freiland	13	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	2	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	366	156	– 57,4
Stillgelegte Fläche / Brache	5 941	2 741	– 53,9

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

### 2.2.2.3 Elbe-Elster

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	67 711	67 487	– 0,3
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	35 564	36 499	2,6
Weizen zusammen	5 659	6 375	12,7
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	5 631	6 371	13,1
Sommerweizen	27	4	– 86,5
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	14 287	14 542	1,8
Triticale	6 215	6 813	9,6
Gerste zusammen	7 019	6 905	– 1,6
Wintergerste	6 396	6 475	1,2
Sommergerste	623	430	– 31,0
Hafer	608	405	– 33,4
Sommermenggetreide	57	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	1 719	1 420	– 17,4
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	13 527	16 653	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	368	•
Silomais/Grünmais	9 259	10 475	13,1
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	863	1 155	33,8
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	3 119	3 472	11,3
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	286	1 183	x
Hackfrüchte zusammen	818	714	– 12,7
Kartoffeln zusammen	427	364	– 14,7
Speisekartoffeln	201	140	– 30,5
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	225	224	– 0,5
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	384	344	– 10,5
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	7	6	– 11,2
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 311	2 085	– 9,8
Erbsen	1 426	1 550	8,7
Ackerbohnen	–	•	•
Süßlupinen	879	499	– 43,2
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	6	•	•
Handelsgewächse zusammen	7 859	8 601	9,4
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	7 719	8 601	11,4
Winterraps	6 138	6 647	8,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	0	–	– 100,0
Sonnenblumen	1 261	1 879	48,9
Öllein (Leinsamen)	307	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	11	•	•
Tabak	1	–	– 100,0
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	0	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	139	•	•

### 2.2.2.3 Elbe-Elster

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	105	•	•
Gemüse und Erdbeeren zusammen	101	91	– 9,8
im Freiland	98	88	– 9,8
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	3	3	– 10,4
Blumen und Zierpflanzen zusammen	4	4	1,4
im Freiland	2	3	24,7
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	2	2	– 23,2
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	100	84	– 15,3
Stillgelegte Fläche / Brache	7 427	2 756	– 62,9

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten



## 2.2.2.4 Havelland

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	62 041	62 711	1,1
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	32 242	31 847	– 1,2
Weizen zusammen	8 333	9 947	19,4
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	8 227	9 815	19,3
Sommerweizen	106	132	24,5
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	13 429	12 345	– 8,1
Triticale	3 394	2 947	– 13,2
Gerste zusammen	4 520	4 513	– 0,2
Wintergerste	4 026	4 251	5,6
Sommergerste	494	261	– 47,1
Hafer	931	745	– 19,9
Sommermenggetreide	29	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	1 607	1 324	– 17,6
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	10 704	15 407	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	124	•
Silomais/Grünmais	6 933	10 750	55,1
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	1 019	1 318	29,3
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 557	2 938	14,9
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	195	278	42,6
Hackfrüchte zusammen	1 036	646	– 37,6
Kartoffeln zusammen	551	382	– 30,6
Speisekartoffeln	81	34	– 58,1
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	469	348	– 25,9
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	476	259	– 45,6
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	9	5	– 45,2
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 400	1 303	– 7,0
Erbsen	462	•	•
Ackerbohnen	–	•	•
Süßlupinen	935	1 062	13,5
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	3	–	– 100,0
Handelsgewächse zusammen	8 855	9 259	4,6
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	8 630	9 188	6,5
Winterraps	8 223	8 490	3,2
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	31	•	•
Sonnenblumen	197	377	90,9
Öllein (Leinsamen)	178	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	–	–	–
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	9	21	142,1
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	217	50	– 76,8

### 2.2.2.4 Havelland

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	149	116	– 22,2
Gemüse und Erdbeeren zusammen	144	111	– 22,8
im Freiland	143	111	– 22,6
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	0	– 53,6
Blumen und Zierpflanzen zusammen	6	•	•
im Freiland	5	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	265	112	– 57,8
Stillgelegte Fläche / Brache	7 390	4 022	– 45,6

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

### 2.2.2.5 Märkisch-Oderland

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	118 196	118 719	0,4
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	65 201	66 992	2,7
Weizen zusammen	30 417	33 458	10,0
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	29 917	31 928	6,7
Sommerweizen	500	1 530	205,9
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	18 129	15 995	– 11,8
Triticale	3 258	3 495	7,3
Gerste zusammen	8 235	7 438	– 9,7
Wintergerste	7 161	6 929	– 3,2
Sommergerste	1 074	509	– 52,6
Hafer	1 489	876	– 41,2
Sommermenggetreide	38	66	73,2
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	3 635	5 573	53,3
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	90	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	18 022	23 369	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	1 342	•
Silomais/Grünmais	9 633	12 406	28,8
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	3 239	2 573	– 20,6
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 816	6 154	27,8
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	334	895	167,7
Hackfrüchte zusammen	2 519	1 884	– 25,2
Kartoffeln zusammen	167	143	– 14,3
Speisekartoffeln	165	107	– 35,4
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	2	36	x
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	2 339	1 723	– 26,3
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	13	18	38,8
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 890	1 696	– 41,3
Erbsen	1 537	977	– 36,5
Ackerbohnen	14	•	•
Süßlupinen	1 297	•	•
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	41	•	•
Handelsgewächse zusammen	18 685	20 592	10,2
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	18 597	20 576	10,6
Winterraps	15 588	16 854	8,1
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	139	•	•
Sonnenblumen	2 427	3 163	30,3
Öllein (Leinsamen)	413	526	27,4
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	30	•	•
Tabak	10	•	•
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	8	10	30,4
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	71	•	•

### 2.2.2.5 Märkisch-Oderland

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	1 341	893	– 33,4
Gemüse und Erdbeeren zusammen	1 328	886	– 33,3
im Freiland	1 323	882	– 33,3
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	5	4	– 7,2
Blumen und Zierpflanzen zusammen	8	•	•
im Freiland	3	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	4	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	5	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	85	103	21,3
Stillgelegte Fläche / Brache	9 452	3 190	– 66,2

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

## 2.2.2.6 Oberhavel

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	46 955	46 126	– 1,8
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	22 992	22 573	– 1,8
Weizen zusammen	1 545	2 774	79,5
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	1 506	2 724	80,9
Sommerweizen	39	50	26,7
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	10 647	10 576	– 0,7
Triticale	5 209	4 585	– 12,0
Gerste zusammen	3 724	3 360	– 9,8
Wintergerste	3 573	3 172	– 11,2
Sommergerste	151	188	24,4
Hafer	1 214	799	– 34,2
Sommermenggetreide	27	17	– 35,0
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	627	409	– 34,8
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	53	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	11 205	13 621	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	437	•
Silomais/Grünmais	5 949	8 234	38,4
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	876	620	– 29,2
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	3 987	3 565	– 10,6
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	392	766	95,2
Hackfrüchte zusammen	437	349	– 20,2
Kartoffeln zusammen	405	323	– 20,3
Speisekartoffeln	201	•	•
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	204	•	•
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	24	•	•
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	7	•	•
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 002	876	– 12,6
Erbsen	69	•	•
Ackerbohnen	–	–	–
Süßlupinen	933	686	– 26,5
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	1	•	•
Handelsgewächse zusammen	5 049	5 974	18,3
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	5 029	5 906	17,4
Winterraps	4 399	4 560	3,7
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	–	•	•
Sonnenblumen	541	1 195	121,0
Öllein (Leinsamen)	25	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	64	–	– 100,0
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	•	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
andere Handelsgewächse	20	•	•

### 2.2.2.6 Oberhavel

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	122	254	108,2
Gemüse und Erdbeeren zusammen	117	•	•
im Freiland	112	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	6	•	•
Blumen und Zierpflanzen zusammen	5	•	•
im Freiland	4	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	94	56	– 40,4
Stillgelegte Fläche / Brache	6 054	2 423	– 60,0

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

2.2.2.7 Oberspreewald-Lausitz

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	32 080	31 476	– 1,9
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	14 995	14 996	0,0
Weizen zusammen	1 492	1 879	25,9
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	1 478	1 802	22,0
Sommerweizen	14	77	x
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	7 920	8 124	2,6
Triticale	2 374	1 920	– 19,1
Gerste zusammen	2 025	1 496	– 26,1
Wintergerste	1 755	1 351	– 23,0
Sommergerste	270	145	– 46,5
Hafer	439	341	– 22,2
Sommermenggetreide	102	21	– 79,6
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	644	820	27,3
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	394	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	9 181	10 680	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	•	•
Silomais/Grünmais	3 623	4 687	29,4
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	2 400	2 056	– 14,3
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 220	1 993	– 10,2
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	938	•	•
Hackfrüchte zusammen	507	482	– 4,8
Kartoffeln zusammen	495	475	– 4,0
Speisekartoffeln	199	173	– 13,1
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	296	302	2,1
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	0	–	– 100,0
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	12	7	– 37,8
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	843	784	– 6,9
Erbsen	584	•	•
Ackerbohnen	–	–	–
Süßlupinen	255	461	80,7
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	4	•	•
Handelsgewächse zusammen	2 913	3 116	7,0
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 546	3 019	18,6
Winterraps	1 590	2 169	36,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	–	•	•
Sonnenblumen	727	774	6,5
Öllein (Leinsamen)	139	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	90	•	•
Tabak	23	•	•
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	13	24	82,5
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	330	•	•

### 2.2.2.7 Oberspreewald-Lausitz

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	286	283	– 1,1
Gemüse und Erdbeeren zusammen	284	281	– 0,9
im Freiland	279	280	0,3
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	5	1	– 69,2
Blumen und Zierpflanzen zusammen	3	2	– 24,3
im Freiland	1	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	278	256	– 7,9
Stillgelegte Fläche / Brache	3 077	878	– 71,5

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten



## 2.2.2.8 Oder-Spree

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	64 861	64 366	– 0,8
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	33 053	31 951	– 3,3
Weizen zusammen	4 081	5 383	31,9
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	4 017	5 331	32,7
Sommerweizen	64	51	– 19,9
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	19 316	18 266	– 5,4
Triticale	4 188	2 976	– 28,9
Gerste zusammen	2 854	3 082	8,0
Wintergerste	2 498	2 793	11,8
Sommergerste	356	290	– 18,6
Hafer	1 149	922	– 19,8
Sommermenggetreide	73	137	88,6
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	1 392	1 150	– 17,4
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	36	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	13 220	17 677	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	222	•
Silomais/Grünmais	7 740	10 432	34,8
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	2 139	2 203	3,0
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	2 433	3 606	48,2
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	908	1 214	33,7
Hackfrüchte zusammen	588	233	– 60,4
Kartoffeln zusammen	320	226	– 29,4
Speisekartoffeln	265	185	– 30,3
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	55	41	– 25,4
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	257	–	– 100,0
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	11	7	– 36,5
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	3 398	2 664	– 21,6
Erbsen	1 270	390	– 69,3
Ackerbohnen	1	–	– 100,0
Süßlupinen	2 075	2 129	2,6
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	52	146	179,1
Handelsgewächse zusammen	7 338	7 954	8,4
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	7 181	7 850	9,3
Winterraps	4 639	5 352	15,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	21	–	– 100,0
Sonnenblumen	2 262	2 231	– 1,3
Öllein (Leinsamen)	243	150	– 38,4
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	17	116	x
Tabak	69	87	26,6
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	1	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	87	•	•

### 2.2.2.8 Oder-Spree

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	15	16	6,0
Gemüse und Erdbeeren zusammen	9	11	20,4
im Freiland	8	10	35,3
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	1	- 61,6
Blumen und Zierpflanzen zusammen	6	•	•
im Freiland	3	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	3	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	114	241	112,4
Stillgelegte Fläche / Brache	7 135	3 630	- 49,1

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

### 2.2.2.9 Ostprignitz-Ruppin

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	90 659	90 941	0,3
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	43 367	42 054	– 3,0
Weizen zusammen	6 094	9 418	54,6
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	5 489	9 050	64,9
Sommerweizen	605	369	– 39,1
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	19 877	17 722	– 10,8
Triticale	4 020	3 592	– 10,7
Gerste zusammen	7 432	7 104	– 4,4
Wintergerste	6 462	6 489	0,4
Sommergerste	970	615	– 36,6
Hafer	2 382	1 629	– 31,6
Sommermenggetreide	206	16	– 92,0
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	3 357	2 549	– 24,1
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	25	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	19 568	25 197	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	855	•
Silomais/Grünmais	10 923	15 565	42,5
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	1 272	1 496	17,6
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	6 132	5 630	– 8,2
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1 240	1 651	33,1
Hackfrüchte zusammen	2 037	1 530	– 24,9
Kartoffeln zusammen	1 734	1 395	– 19,5
Speisekartoffeln	245	72	– 70,7
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	1 489	1 323	– 11,1
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	255	57	– 77,6
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	48	78	61,7
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 681	1 704	1,4
Erbsen	758	500	– 34,1
Ackerbohnen	20	•	•
Süßlupinen	893	1 066	19,3
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	9	•	•
Handelsgewächse zusammen	13 142	13 421	2,1
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	12 953	13 357	3,1
Winterraps	11 955	11 851	– 0,9
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	2	•	•
Sonnenblumen	404	496	22,7
Öllein (Leinsamen)	572	930	62,7
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	20	•	•
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	18	–	– 100,0
Hanf <sup>4</sup>	•	•	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
andere Handelsgewächse	172	•	•

### 2.2.2.9 Ostprignitz-Ruppin

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	180	155	– 13,8
Gemüse und Erdbeeren zusammen	165	144	– 13,2
im Freiland	164	143	– 13,1
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	1	– 26,7
Blumen und Zierpflanzen zusammen	14	11	– 21,2
im Freiland	2	2	– 18,2
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	12	9	– 21,7
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	917	1 031	12,4
Stillgelegte Fläche / Brache	9 768	5 849	– 40,1

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

2.2.2.10 Potsdam-Mittelmark

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	77 637	76 763	– 1,1
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	38 328	38 221	– 0,3
Weizen zusammen	3 610	5 418	50,1
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	3 544	5 359	51,2
Sommerweizen	66	59	– 11,1
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	24 239	21 285	– 12,2
Triticale	3 713	4 466	20,3
Gerste zusammen	4 126	3 981	– 3,5
Wintergerste	3 602	3 741	3,9
Sommergerste	524	240	– 54,2
Hafer	1 020	991	– 2,9
Sommermenggetreide	72	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	1 547	1 625	5,0
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	14 210	20 796	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	882	•
Silomais/Grünmais	8 223	12 966	57,7
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	1 297	1 285	– 0,9
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 133	4 828	16,8
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	556	835	50,1
Hackfrüchte zusammen	726	443	– 38,9
Kartoffeln zusammen	517	369	– 28,7
Speisekartoffeln	211	118	– 43,8
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	307	251	– 18,3
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	200	71	– 64,5
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	8	3	– 61,5
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 504	1 919	– 23,3
Erbsen	1 209	835	– 31,0
Ackerbohnen	4	–	– 100,0
Süßlupinen	1 246	1 007	– 19,2
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	45	78	74,0
Handelsgewächse zusammen	7 252	7 296	0,6
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	6 991	7 129	2,0
Winterraps	5 703	5 561	– 2,5
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	40	•	•
Sonnenblumen	1 121	1 011	– 9,9
Öllein (Leinsamen)	58	397	x
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	69	•	•
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	13	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	247	•	•

### 2.2.2.10 Potsdam-Mittelmark

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	2 759	2 726	– 1,2
Gemüse und Erdbeeren zusammen	2 728	2 699	– 1,1
im Freiland	2 712	2 686	– 1,0
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	15	12	– 20,3
Blumen und Zierpflanzen zusammen	31	•	•
im Freiland	21	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	10	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	0	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	158	130	– 18,0
Stillgelegte Fläche / Brache	11 701	5 232	– 55,3

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

2.2.2.11 Prignitz

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	102 053	102 627	0,6
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	47 037	47 121	0,2
Weizen zusammen	11 355	15 912	40,1
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	11 267	15 792	40,2
Sommerweizen	88	120	35,8
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	18 418	16 328	– 11,3
Triticale	4 298	3 991	– 7,1
Gerste zusammen	8 656	8 066	– 6,8
Wintergerste	8 403	7 935	– 5,6
Sommergerste	253	131	– 48,1
Hafer	866	668	– 22,8
Sommermenggetreide	27	•	•
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	3 419	2 137	– 37,5
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	•	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	19 410	27 937	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	•	•
Silomais/Grünmais	14 070	21 013	49,3
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	671	1 038	54,7
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 231	4 801	13,5
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	438	•	•
Hackfrüchte zusammen	2 729	2 398	– 12,1
Kartoffeln zusammen	2 126	1 920	– 9,7
Speisekartoffeln	89	198	122,5
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	2 037	1 722	– 15,5
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	593	442	– 25,4
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	10	36	276,0
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 554	765	– 50,8
Erbsen	508	176	– 65,3
Ackerbohnen	–	•	•
Süßlupinen	1 035	542	– 47,6
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	11	•	•
Handelsgewächse zusammen	20 509	18 926	– 7,7
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	20 336	18 888	– 7,1
Winterraps	19 771	17 904	– 9,4
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	10	•	•
Sonnenblumen	42	439	x
Öllein (Leinsamen)	457	354	– 22,4
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	56	•	•
Tabak	17	•	•
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	–	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	156	•	•

### 2.2.2.11 Prignitz

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	66	•	•
Gemüse und Erdbeeren zusammen	63	20	– 67,6
im Freiland	62	19	– 68,9
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	1	67,2
Blumen und Zierpflanzen zusammen	4	3	– 28,2
im Freiland	2	1	– 25,1
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	2	1	– 31,5
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	1 012	474	– 53,2
Stillgelegte Fläche / Brache	9 735	4 983	– 48,8

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten



## 2.2.2.12 Spree-Neiße

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	39 589	39 827	0,6
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	17 738	17 894	0,9
Weizen zusammen	3 486	3 459	– 0,8
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	3 354	3 399	1,3
Sommerweizen	132	59	– 55,0
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	8 702	8 660	– 0,5
Triticale	1 210	1 170	– 3,3
Gerste zusammen	2 431	2 599	6,9
Wintergerste	1 773	2 122	19,6
Sommergerste	658	477	– 27,4
Hafer	824	636	– 22,8
Sommermenggetreide	34	66	93,1
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	1 051	470	– 55,2
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	834	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	12 266	15 370	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	•	•
Silomais/Grünmais	5 173	6 009	16,1
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	1 860	2 900	55,9
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 655	5 198	11,7
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	578	•	•
Hackfrüchte zusammen	272	248	– 8,8
Kartoffeln zusammen	191	171	– 10,4
Speisekartoffeln	168	116	– 31,1
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	23	55	141,4
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	65	59	– 8,9
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	16	18	10,6
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 714	1 348	– 21,3
Erbsen	957	538	– 43,8
Ackerbohnen	1	–	– 100,0
Süßlupinen	726	772	6,4
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	30	38	25,2
Handelsgewächse zusammen	3 497	3 735	6,8
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 851	3 714	30,3
Winterraps	2 247	2 544	13,2
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	21	74	256,1
Sonnenblumen	388	954	145,6
Öllein (Leinsamen)	130	113	– 13,2
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	65	30	– 54,3
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	14	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	631	•	•

### 2.2.2.12 Spree-Neiße

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	441	•	•
Gemüse und Erdbeeren zusammen	428	451	5,5
im Freiland	424	450	5,9
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	3	2	– 52,2
Blumen und Zierpflanzen zusammen	14	6	– 55,6
im Freiland	6	4	– 41,7
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	8	2	– 67,0
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	173	145	– 16,0
Stillgelegte Fläche / Brache	3 487	628	– 82,0

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

### 2.2.2.13 Teltow-Fläming

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		
Ackerland zusammen	76 870	75 612	– 1,6
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	37 690	36 397	– 3,4
Weizen zusammen	6 403	7 178	12,1
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	6 272	7 078	12,8
Sommerweizen	131	100	– 23,4
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	17 820	19 317	8,4
Triticale	3 760	2 632	– 30,0
Gerste zusammen	6 498	5 393	– 17,0
Wintergerste	5 979	5 230	– 12,5
Sommergerste	519	162	– 68,7
Hafer	606	583	– 3,7
Sommermenggetreide	122	190	55,5
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	2 482	1 013	– 59,2
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	92	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	15 387	21 398	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	1 317	•
Silomais/Grünmais	8 380	14 332	71,0
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	697	1 086	55,7
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 845	3 668	– 24,3
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	1 465	996	– 32,0
Hackfrüchte zusammen	2 993	2 548	– 14,9
Kartoffeln zusammen	2 739	2 452	– 10,5
Speisekartoffeln	615	552	– 10,4
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	2 123	1 900	– 10,5
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	216	92	– 57,6
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	37	4	– 89,2
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	1 839	1 165	– 36,7
Erbsen	1 050	643	– 38,8
Ackerbohnen	4	•	•
Süßlupinen	774	432	– 44,2
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	12	•	•
Handelsgewächse zusammen	9 214	8 994	– 2,4
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	9 162	8 991	– 1,9
Winterraps	8 383	7 684	– 8,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	22	•	•
Sonnenblumen	422	1 008	138,7
Öllein (Leinsamen)	273	204	– 25,3
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	61	•	•
Tabak	–	–	–
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	23	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	–	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	29	•	•

### 2.2.2.13 Teltow-Fläming

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	740	692	– 6,5
Gemüse und Erdbeeren zusammen	715	684	– 4,3
im Freiland	714	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Blumen und Zierpflanzen zusammen	25	7	– 69,9
im Freiland	19	2	– 87,2
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	5	5	– 6,9
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	–	–	–
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	334	765	129,5
Stillgelegte Fläche / Brache	8 673	3 652	– 57,9

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten

## 2.2.2.14 Uckermark

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Ackerland zusammen	150 090	149 581	– 0,3
Getreide zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	81 690	80 778	– 1,1
Weizen zusammen	44 574	50 942	14,3
Winterweizen (einschl. Dinkel und Einkorn)	44 109	49 529	12,3
Sommerweizen	465	1 414	203,7
Hartweizen (Durum)	–	–	–
Roggen und Wintermenggetreide	11 261	9 234	– 18,0
Triticale	4 070	2 816	– 30,8
Gerste zusammen	17 797	14 899	– 16,3
Wintergerste	16 962	14 265	– 15,9
Sommergerste	835	634	– 24,1
Hafer	1 656	1 044	– 37,0
Sommermenggetreide	22	39	82,6
Körnermais/Mais zum Ausreifen (einschließl. Corn-Cob-Mix)	2 310	1 722	– 25,4
anderes Getreide zur Körnergewinnung <sup>3</sup>	•	82	•
Pflanzen zur Grünernte zusammen	19 679	25 770	x
Getreide zur Ganzpflanzenernte <sup>3</sup>	•	2 026	•
Silomais/Grünmais	11 466	14 222	24,0
Leguminosen zur Grünpflanzenernte	3 373	3 617	7,2
Feldgras/Grasanbau auf dem Ackerland	4 440	4 911	10,6
andere Pflanzen zur Ganzpflanzenernte	399	995	149,4
Hackfrüchte zusammen	3 977	3 970	– 0,2
Kartoffeln zusammen	59	50	– 15,4
Speisekartoffeln	52	41	– 20,6
andere Kartoffeln (Industrie-, Futter- und Pflanzkartoffeln)	6	8	28,0
Zuckerrüben (ohne Saatguterzeugung)	3 903	3 909	0,2
andere Hackfrüchte (ohne Saatguterzeugung)	16	11	– 27,5
Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	2 098	1 633	– 22,2
Erbsen	778	343	– 55,9
Ackerbohnen	–	•	•
Süßlupinen	1 316	1 259	– 4,3
andere Hülsenfrüchte zur Körnergewinnung	4	•	•
Handelsgewächse zusammen	35 399	34 822	– 1,6
Ölfrüchte zur Körnergewinnung <sup>2</sup> zusammen	35 181	34 470	– 2,0
Winterraps	34 557	33 416	– 3,3
Sommerraps, Winter- und Sommerrüben	–	•	•
Sonnenblumen	395	783	98,0
Öllein (Leinsamen)	76	•	•
andere Ölfrüchte zur Körnergewinnung	153	152	– 0,7
Tabak	100	•	•
Heil-, Duft- und Gewürzpflanzen	3	•	•
Hanf <sup>4</sup>	•	42	•
Handelsgewächse nur zur Energiegewinnung <sup>3</sup>	•	–	•
andere Handelsgewächse	116	•	•

### 2.2.2.14 Uckermark

Fruchtart	2007	2010 <sup>1</sup>	Veränderung 2010 gegenüber 2007
	Hektar		Prozent
Gartenbauerzeugnisse zusammen	177	113	– 36,2
Gemüse und Erdbeeren zusammen	170	106	– 37,5
im Freiland	170	106	– 37,7
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	1	1,8
Blumen und Zierpflanzen zusammen	7	•	•
im Freiland	6	•	•
unter hohen begehbaren Schutzabdeckungen	1	•	•
Gartenbausämereien/Jungpflanzen zum Verkauf	0	•	•
Saat- und Pflanzguterzeugung für Gräser, Hackfrüchte, Handelsgewächse	111	146	31,8
Stillgelegte Fläche / Brache	6 959	2 350	– 66,2

1 eingeschränkte Vergleichbarkeit mit den Vorjahren aufgrund methodischer Veränderungen (siehe Vorbemerkungen)

2 einschließlich Saatguterzeugung

3 seit 2010 erfasst

4 bis 2009 in "andere Handelsgewächse" enthalten



## Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg

Das Amt für Statistik Berlin-Brandenburg ist für beide Länder die zentrale Dienstleistungseinrichtung auf dem Gebiet der amtlichen Statistik. Das Amt erbringt Serviceleistungen im Bereich Information und Analyse für die breite Öffentlichkeit, für alle gesellschaftlichen Gruppen sowie für Kunden aus Verwaltung und Politik, Wirtschaft und Wissenschaft. Kerngeschäft des Amtes ist die Durchführung der gesetzlich angeordneten amtlichen Statistiken für Berlin und Brandenburg. Das Amt erhebt die Daten, bereitet sie auf, interpretiert und analysiert sie und veröffentlicht die Ergebnisse. Die Grundversorgung aller Nutzer mit statistischen Informationen erfolgt unentgeltlich, im Wesentlichen über das Internet und den Informationsservice. Daneben werden nachfrage- und zielgruppenorientierte Standardauswertungen zu Festpreisen angeboten. Kundenspezifische Aufbereitung / Beratung zu kostendeckenden Preisen ergänzt das Spektrum der Informationsbereitstellung.

### Amtliche Statistik im Verbund

Die Statistiken werden bundesweit nach einheitlichen Konzepten, Methoden und Verfahren arbeitsteilig erstellt. Die statistischen Ämter der Länder sind dabei grundsätzlich für die Durchführung der Erhebungen, für die Aufbereitung und Veröffentlichung der Länderergebnisse zuständig. Durch diese Kooperation in einem „Statistikverbund“ entstehen für alle Länder vergleichbare und zu einem Bundesergebnis zusammenführbare Erhebungsergebnisse.

## Produkte und Dienstleistungen

### Informationsservice

info@statistik-bbb.de  
mit statistischen Informationen für jedermann und Beratung sowie maßgeschneiderte Aufbereitungen von Daten über Berlin und Brandenburg.  
Auskunft, Beratung, Pressedienst sowie Fachbibliothek.

### Standort Potsdam

Behlerstraße 3a, 14467 Potsdam  
Tel. 0331 8173 - 1777  
Fax 030 9028 - 4091  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Standort Berlin

Alt-Friedrichsfelde 60, 10315 Berlin  
Bibliothek  
Tel. 030 9021 - 3540  
Mo – Do 9 – 15 Uhr, Fr 9 – 14 Uhr

### Internet-Angebot

www.statistik-berlin-brandenburg.de  
mit aktuellen Daten, Pressemitteilungen, Statistischen Berichten zum kostenlosen Herunterladen, regionalstatistischen Informationen, Wahlstatistiken und -analysen sowie einem Überblick über das gesamte Leistungsspektrum des Amtes.

### Statistische Jahrbücher

mit einer Vielzahl von Tabellen aus nahezu allen Arbeitsgebieten der amtlichen Statistik.

### Statistische Berichte

mit Ergebnissen der einzelnen Statistiken in Tabellen in tiefer sachlicher Gliederung und Grafiken zur Veranschaulichung von Entwicklungen und Strukturen.  
Mit dieser Reihe werden die bisherigen Veröffentlichungen Statistischer Berichte aus dem Landesbetrieb für Datenverarbeitung und Statistik Land Brandenburg sowie dem Statistischen Landesamt Berlin fortgesetzt.

## Datenangebot aus dem Sachgebiet

### Informationen zu dieser Veröffentlichung

Referat 35  
Tel. 030 9021-3058  
Fax 030 9021-3041  
[cornelia.schulz@statistik-bbb.de](mailto:cornelia.schulz@statistik-bbb.de)

### Weitere Veröffentlichungen zum Thema

Statistische Berichte:

- Anbau von Gemüse und Erdbeeren zum Verkauf  
C I 3
- Anbau von Blumen und Zierpflanzen zum Verkauf  
C I 6
- Baumobstanbau  
C I 8
- Pflanzenbestände in Baumschulen und deren Flächen  
C I 7 (bis 2004 als C II 5)